

Bitte ausgefüllt zurücksenden.

Antrag auf die Überlassung eines Standrohres bzw. eines vorübergehend installierten Wasserzählers



Standrohr (Kaution 1.000,-€)	Kaution € _____	gebucht: Beleg _____
	Bar hinterlegt am: _____	verrechnet: Beleg _____
	Zahlungseingang am: _____	
	ohne Kaution, weil _____	
vorübergehend installierter Wasserzähler (Kaution 500,-€)	Schacht _____	Auftrag: _____
	Zähler soll in den Keller montiert werden: mit Kanalgebühr (u. a. für Schwimmbadbefüllung)	Unterschrift Kunde _____

Aufstellungsort _____	
Zahlungspflichtiger _____	Geschäftsführer _____
Straße _____	Haus-Nr. _____
PLZ, Ort _____	Telefon _____

1. Der Antragsteller haftet für jede Beschädigung oder Entwendung der im Eigentum des Würmtal-Zweckverbandes verbleibenden Wasserabgabevorrichtungen und für alle aus der Anbringung, dem Bestehen und der Benutzung derselben entstehenden Wasserverbräuche und eventuellen Schäden. Bei Verlust des Standrohres ist dem Würmtal-Zweckverband unverzüglich eine Verlustbescheinigung vorzulegen. Der Schaden aus dem Verlust des Standrohres wird dem Antragsteller in Rechnung gestellt.
2. Nach Beendigung der Arbeiten ist das Standrohr mit Wasserzähler innerhalb von zwei Wochen dem Würmtal-Zweckverband zur Kontrolle und Abrechnung der Gebühren abzuliefern. Darüber hinaus verpflichtet sich der Antragsteller, das überlassene Standrohr spätestens am 30.11. eines jeden Jahres beim Würmtal-Zweckverband zur Rechnungsstellung vorzuzeigen. Ist das Standrohr samt Wasserzähler verloren gegangen oder nicht innerhalb der 2-Wochen-Frist abgeliefert worden, wird der daraus entstandene Schaden abgerechnet.
3. Die Beendigung der Nutzung oder die Änderung des Aufstellungsortes ist dem Würmtal-Zweckverband unverzüglich mitzuteilen. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der Wasserabgabesatzung und der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung.
4. Der Antragsteller verpflichtet sich, das Standrohr durch einen ordnungsgemäßen Schutzkasten zu sichern und dafür zu sorgen, dass durch die Wasserabgabe kein Glatteis auf Geh- und Fahrbahflächen entsteht und die jederzeitige Benützung des Hydranten durch die Feuerwehr möglich bleibt. Muss der Schutzkasten zur Feuerbekämpfung entfernt werden, können hieraus keinerlei Ansprüche geltend gemacht werden.
5. Wir weisen darauf hin, dass für das Aufstellen von Standrohren im öffentlichen Bereich, insbesondere im öffentlichen Verkehrsraum, die Zustimmung der zuständigen Behörden bzw. eine straßenverkehrsrechtliche Anordnung notwendig ist. Die Verkehrssicherungspflicht liegt beim Antragssteller, d.h. die Standrohre müssen so abgesichert werden, dass sie jederzeit von Verkehrsteilnehmern wahrgenommen werden.

Planegg, den _____ Unterschrift Antragsteller _____

Hiermit ermächtige ich den Würmtal-Zweckverband, die in diesem Zusammenhang anfallenden Gebühren und Kosten von meinem nachstehend genannten Konto einzuziehen, bzw. ein Guthaben darauf zu erstatten. Die Mandats-Referenznummer zum SEPA-Lastschriftmandat wird Ihnen noch separat mitgeteilt. Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten und zu Ihren diesbezüglichen Rechten finden Sie unter www.wuermtal-zv.de/datenschutz.

Kontoinhaber _____	_____
Geldinstitut _____	BIC (11 Stellen, ehem. BLZ) _____
_____	IBAN (22 Stellen, ehem. Kontonummer) _____
Unterschrift Kontoinhaber _____	

Bitte ausgefüllt zurücksenden.

Standrohr /Zählerschein



Standrohr
(Kaution 1.000,-€)

Kaution € _____

Bar hinterlegt am: _____

Zahlungseingang am: _____

ohne Kaution, weil _____

vorübergehend
installierter
Wasserzähler
(Kaution 500,-€)

Schacht

Zähler soll in den Keller montiert werden:
mit Kanalgebühr (u. a. für Schwimmbadbefüllung)

gebucht:
Beleg _____

verrechnet:

Beleg _____

Auftrag: _____

Unterschrift Kunde _____

Aufstellungsort _____

Zahlungspflichtiger _____

Geschäftsführer _____

Straße _____ Haus-Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Vom Würmtal-Zweckverband auszufüllen

Zähler	Zählernummer	Größe Qn/Q3	Systemtrenner-Nr.	ausgegeben / eingebaut am	zurückgegeben / ausgebaut am
A	_____	_____	_____	_____	_____
B	_____	_____	_____	_____	_____
C	_____	_____	_____	_____	_____

Zähler A Ablesetag	Zählerstand m ³	Verbrauch m ³	Monteur	Bemerkungen

Zähler B Ablesetag	Zählerstand m ³	Verbrauch m ³	Monteur	Bemerkungen

Zähler C Ablesetag	Zählerstand m ³	Verbrauch m ³	Monteur	Bemerkungen